

## Vorträge zur Soester Fehde 2019

### Wissenswertes aus der Zeit rund um die Soester Fehde

**Donnerstag, 25. Juli 2019 / 19:00 Uhr / Stadtbücherei Soest**

**Wie komme ich wohin und wie sieht es da aus?**

**Spätmittelalterliche Reiseberichte**

Wer eine Reise machen möchte informiert sich in der Regel über den Weg und das Reiseziel. Heute gibt es nicht nur in jeder Buchhandlung Reiseberichte und Reiseführer, auch das Internet bietet fast zu jedem Ort Informationen an. Für die Menschen im späten Mittelalter, zur Fehdezeit, gab es diese Möglichkeiten nicht. Wie die Reisenden damals sich auf die Reise vorbereiteten - und was sie am Ziel vorfanden - ist Thema dieses Vortrages von Frau Dr. Franziska Dokter.

Eintritt frei

**Montag, 29. Juli 2019 / 19:30 Uhr / Petrushaus, Petrikirchhof 10**

**All' Fehd' hat nun ein Ende – So kling der Herbst des Mittelalters**

Um es gleich zu Anfang zu erwähnen: Dies ist schon ein bisschen mehr als „nur“ ein Vortrag. Schließlich bringt der **Referent Lebrecht Schilling, ehemals Dozent für Hymnologie an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford**, ein Blechbläserensemble mit, das seinen Vortrag mit Klangbeispielen illustriert und sogar zum Mitsingen anregen soll.

Das Thema lautet nämlich „All Fehd hat nun eine Ende: Geistliches Singen im Herbst des Mittelalters - am Vorabend der Reformation“. Hierzu schreibt Schilling: „Bunt ist die geistig-kulturelle Landschaft in der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts. Mit Recht hat Huizinga dafür den Begriff „Herbst des Mittelalters“ geprägt. Eine Epoche also, in der die Fürstenhöfe Europas sich anschickten, die Städte als hauptsächliche Kulturträger zu beerben. Und die Fürstenhöfe waren in den Jahrhunderten zuvor an die Stelle der Klöster getreten. Entsprechend vielgestaltig und auch vielfarbig für heutige Ohren nimmt sich das geistliche Singen der zwei Generationen zwischen dem Ende der Soester Fehde und dem Anbruch der Reformation aus.“ Manches wird unvertraut vorkommen, manches aber auch so unvertraut wie „Allein Gott in der Höh sei Ehr“.

Veranstalter: Rat der christlichen Gemeinden in Soest / Eintritt frei

**Dienstag, 30. Juli 2019 / 19:30 Uhr / St. Patrokli, Johannes Gropper-Saal**  
**Das Verhältnis von Kirche und Staat – damals und heute**

Dietrich von Moers, für die Stadt Soest bis 1444 Landesherr, war als Erzbischof von Köln gleichzeitig auch oberster Priester und Repräsentant der Kirche. Er verkörperte und repräsentierte in seiner Person damit zugleich Kirche und Staat.

Das galt in den durch die Reformation geprägten Fürstentümern nur noch eingeschränkt. Die Fürsten waren nicht mehr Repräsentanten der Kirche. Sie bestimmten aber weitgehend das kirchliche Leben durch Kirchenordnungen und als Dienstherrn der Pfarrer. Das war auch die Situation in Soest ab 1531 und später unter dem preußischen König. Dafür steht der Begriff „Thron & Altar“.

Aber die vollständige Trennung von Kirche und Staat brachte letztlich die Französische Revolution und begründete somit den modernen laizistischen Staat wie er heute in Frankreich existiert.

Die Bundesrepublik Deutschland schlug mit dem Grundgesetz von 1949 einen anderen Weg ein, den eines partnerschaftlichen Verhältnisses von Kirche und Staat. In der Politik flammt immer wieder die Frage auf, ob denn dieser „deutsche“ Weg heute noch richtig sei oder nicht doch der laizistische Staat das Ziel sein sollte.

**Frau Dr. Karlies Abmeier von der Konrad-Adenauer-Stiftung in Berlin**, wird sich in ihrem Vortrag dieser Thematik mit großer Sachkenntnis annehmen und sicherlich interessante Aspekte zur Diskussion liefern.

Veranstalter: Soester Kulturforum e.V. / Eintritt frei

**Mittwoch, 31. Juli 2019 / 19:30 Uhr / St. Patrokli, Johannes Gropper-Saal**  
**Leonardo da Vinci – Sein Wirken in Florenz, Mailand und Frankreich**  
**Unvollendete Arbeiten, nie realisierte Entwürfe und einige Anekdoten**

Dieser Vortrag mit Bildern ist exklusiv dem toskanischen Multitalent Leonardo da Vinci gewidmet. Es umfasst sein ganzes künstlerisches Wirken in Florenz, Mailand und Frankreich. Neben vielen von ihm geschaffenen Meisterwerken werden auch unvollendete Arbeiten und nie realisierte Entwürfe beleuchtet und vorgestellt. Unterhaltsame Anekdoten runden das Portrait ab, aber auch verschiedene Zitate des Genies, der sich auf diese Weise auch ein wenig selbst zu Wort meldet. Die Referentin, **Dr. Donatella Chiancone-Schneider aus Brühl, ist promovierte Kunsthistorikerin, freie Kuratorin und populärwissenschaftliche Kunstvermittlerin**; in multimedialen, oft interdisziplinären Kursen, Vorträgen, Publikationen, Ausstellungen und selbst organisierten Festivals erklärt sie breitgefächerte, auch anspruchsvollere kunsthistorische Themen zeitgemäß und unterhaltsam. Ihre Vortragstourneen der letzten Jahre haben sie bereits in zahlreiche Städte bundesweit sowie nach Italien, Österreich, Polen, Dänemark und in die Schweiz geführt.

Veranstalter: Kreiskunstverein Soest e.V. / Eintritt frei

### **Und noch ein Hinweis:**

Am letzten Tag der Soester Fehde, am 4. August, wird es natürlich auch wieder einen „**Ökumenischen Gottesdienst**“ geben. Viele Menschen erscheinen auch hier erfahrungsgemäß in mittelalterlichem Gewand, Lesungen und Fürbitten werden auch von Fehde-Gästen aus anderen Nationen gesprochen (12 verschiedene europäische Länder sind an diesem Wochenende in Soest zu Gast). Die Predigt wird Friedhelm Geißen, ehemals Pfarrer von „Heilig Kreuz“ halten.

Veranstalter der Soester Fehde:

Wirtschaft und Marketing Soest e.V. in Zusammenarbeit mit dem Kulturforum Soest e.V.

Weitere Informationen zum Programm der Soester Fehde: [www.soester.fehde.de](http://www.soester.fehde.de)

Besuchen Sie uns auch auf Facebook: [www.facebook.com/soesterfehde](https://www.facebook.com/soesterfehde)

Zum Prospekt Soester Fehde:

[www.soesterfehde.de/fileadmin/user\\_upload/fehde/Soester\\_Fehde\\_2019/WIR-19027\\_RZ\\_fehde-programm\\_20190527.pdf](http://www.soesterfehde.de/fileadmin/user_upload/fehde/Soester_Fehde_2019/WIR-19027_RZ_fehde-programm_20190527.pdf)

Zur Wirtschaft und Marketing Soest GmbH: [www.wms-soest.de](http://www.wms-soest.de)

Tourist Information Soest: [willkommen@soest.de](mailto:willkommen@soest.de)

**Wirtschaft &  
Marketing  
Soest GmbH**



Kontakt: Birgitt Moessing

Wirtschaft & Marketing / Tourist Information

Teichsmühlengasse 3, 59494 Soest

Fon (02921) 103 6101 / Fax (02921) 103 86101

[b.moessing@soest.de](mailto:b.moessing@soest.de) / [www.wms-soest.de](http://www.wms-soest.de)